

Druckversion

Url: http://www.focus.de/magazin/kurzfassungen/focus-westmuell-wird-weiter-illegal-in-ostdeutschland-gelagert-westdeutsche-entsorger-b_aid_312983.html

22.06.08, 09:20

[Drucken](#)

FOCUS:**Westmüll wird weiter illegal in Ostdeutschland gelagert – Westdeutsche Entsorger b**

München. Offenbar illegal wird auch weiterhin Westmüll auf ostdeutschen Deponien und Tongruben entsorgt. Das berichtet das Nachrichtenmagazin FOCUS unter Berufung auf den Bericht der Augsburger Wirtschaftsdetektei Bakiner. Diese hatte im Auftrag des Interessenverbands Umwelt-Audit Deponien in Sachsen und Sachsen-Anhalt observiert. Mindestens drei Müllkippen, darunter die Deponie Karsdorf, sollen auch Plastikabfälle eingelagert haben, die laut Bundesgesetz eigentlich verbrannt werden müssen.

Michael Dörffel vom Umweltministerium Sachsen-Anhalt sagte FOCUS: „Wir kommen mit unseren Ermittlungen nicht schnell genug hinterher.“ Der Sprecher der bayerischen Umweltbehörde, Roland Eichhorn, sagte, das Problem sei bekannt. Die Abfalltransporte würden zwar regelmäßig kontrolliert. „Da die Lieferscheine meist in Ordnung sind, fehlt uns die Handhabe, denn für die ordnungsgemäße Entsorgung ist der Abnehmer zuständig.“

Der Bundesverband Sekundärrohstoffe und Entsorgung e.V. schätzt, dass jährlich „zwischen 5 und 10 Millionen Tonnen Westmüll“ illegal auf ostdeutschen Müllkippen eingelagert werden. Der Geschäftsführer des Bundesverbands, der hauptsächlich westdeutsche Entsorgungsunternehmen vertritt, sagte FOCUS, die Betreiber ostdeutscher Müllkippen lockten mit Dumpingangeboten von „bis zu 55 Euro“ pro Tonne. Dieser Preis sei „legal nicht zu unterbieten“. Die Entsorgung in einer Müllverbrennungsanlage koste mit 120 Euro mehr als das Doppelte. Viele süddeutsche Entsorger, die ihre Betriebe für „knapp eine Milliarde Euro“ den neuen Umweltstandards angepasst hätten, stünden deshalb „vor dem Ruin“.

Textende

[Drucken](#)

Copyright © 2008 by [FOCUS Online GmbH](#)